

36. HAMBURGER KOLLOQUIUM ZUR ABWASSERWIRTSCHAFT

Das „36. Norddeutschen Kolloquium zur Abwasserwirtschaft“ widmet sich den interessanten Themenblöcken: Spurenstoffe, Hygiene/Resistenzen, Abwasserbehandlung und Wasserwiederverwendung, Regenwasserbewirtschaftung, Überflutungs- und Starkregenmodellierung sowie dem Aktuellen aus dem Leitungsbau. Wir hoffen, Ihr Interesse ist geweckt und auf dem „Come Together“ am 15.09.2026 findet wie immer ein reger Erfahrungsaustausch statt

Die **HafenCity Universität Hamburg** ist dieses Jahr die Gastgeberin des Kolloquiums, insgesamt wird die Veranstaltung aber gemeinsam getragen mit der Hamburger Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft, HAMBURG WASSER, dem Department Umwelttechnik der HAW Hamburg, Life Science Nord, GFEU, der TH Lübeck und der TUHH. Es wird zudem auch in Kooperation mit der Handelskammer Hamburg durchgeführt.

Die Programmentwicklung erfolgte durch den wissenschaftlichen Beirat: Christoph Heß (BUKEA), Benjamin Koch (HAMBURG WASSER), Olav Kohlhase (Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein), Jörn Einfeldt (HAW Hamburg), Dietmar Heinrich (GFEU), Judith Niesen (UKE), Georg Eschenburg (LSN), Georg Thielebein (GFEU), Ingo Weidlich (HCU), Philipp Zantout-Wilfert und Kai Wellbrock (TH Lübeck) sowie Dorothea Rechtenbach und Joachim Behrendt (TUHH).

FÖRDERVEREIN GFEU

Neben der Organisation von Veranstaltungen wie dieser, als Brückenschlag zwischen Theorie und Praxis, ist die Förderung von praxisnahen Forschungsarbeiten (z. B. Unterstützung des Aufenthalts von Gastwissenschaftlern und Vergabe von Stipendien) ein sehr wichtiges Ziel der „Gesellschaft zur Förderung der Forschung und Entwicklung der Umwelttechnologien an der TU Hamburg e.V.“. Mehr Infos unter: www.gfeu.org

TAGUNGSGEBÜHR

Für die gesamte Veranstaltung (15. und 16. September 2026) beträgt die Teilnahmegebühr (digitaler Tagungsband, Pausengetränke und Abendveranstaltung am (15.09.25):

- 290 € pro Person (50 € Frühbucherrabatt bis zum 31.08.26) bzw.
- 220 € pro Person (50 € Frühbucherrabatt bis zum 31.08.26) für Mitglieder der GFEU e.V.

Für die Teilnahme lediglich an einem Tag des Kolloquiums (eingeschlossen sind ebenfalls digitaler Tagungsband, Pausengetränke und ggf. die Abendveranstaltung am 15.09.26) beträgt die Gebühr

- 190 € pro Person (30 € Frühbucherrabatt bis zum 31.08.26) bzw.
- 140 € pro Person (30 € Frühbucherrabatt bis zum 31.08.26) für Mitglieder der GFEU e.V.

Für Studierende der TUHH, der HAW, HCU und der TH Lübeck besteht die Möglichkeit, an der Veranstaltung gegen Vorlage ihrer Immatrikulationsbescheinigung (bzw. einer Kopie) für eine reduzierte Gebühr von 40 € teilzunehmen (Anmeldung bis zum 31.08.26).

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum **11.09.26** online bei www.gfeu.org unter „Anmeldung“ an. Die Rechnungstellung erfolgt nach Anmeldung, Zahlungsbeleg gilt als Zugangsberechtigung.

ORGANISATION UND AUSKÜNFTE

Joachim Behrendt
Tel. 040 30601 3440

E-mail: info@gfeu.org



TAGUNGSORT

Hafen City Universität (HCU): Das Kolloquium findet im Auditorium (Henning-Voscherau-Platz 1) statt, die Abendveranstaltung am 15.09.2026 im Foyer vor dem Tagungsraum. Das Parken im Außenbereich ist nur auf umliegenden öffentlichen Parkplätzen oder Parkhäusern möglich. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Von der U-Bahn-Station „Hafen City Universität“ ist der Tagungsort bequem zu Fuß zu erreichen.

UNTERKÜNFTE IN HAMBURG

Die folgenden Hotels sind von der HCU aus bequem zu Fuß bzw. mit dem Bus zu erreichen.

Holiday Inn Hamburg - Hafencity by IHG
Überseeallee 15, 20457 Hamburg
Tel. 040 325 03 850

JUFA Hotel Hamburg HafenCity
Versmannstraße 12-14, 20457 Hamburg
Tel. 040 794 167 660

Hotels in Hamburg online buchen:
travel.hamburg-tourism.de

hcu HafenCity
Universität
Hamburg

**HAMBURG
WASSER**

36. Norddeutsches Kolloquium zur Abwasserwirtschaft

15. und 16.09.2025

Themenschwerpunkte

- Spurenstoffe
- Abwasserbehandlung/
Wasserwiederverwendung
- Regenwasserbewirtschaftung
- Überflutungs- und
Starkregenmodellierung
- Aktuelles aus dem
Leitungsbau

TUHH
Technische
Universität
Hamburg

GFEU e.V.

**HAW
HAMBURG**

**TECHNISCHE
HOCHSCHULE
LÜBECK**

In Kooperation mit:

HK Handelskammer
Hamburg

Hamburg
Behörde für Umwelt,
Klima, Energie und
Agrarwirtschaft

Dienstag, 15.09.2026

Auditorium, HCU

- 9.00 Begrüßung mit Kaffee
- 9.15 Begrüßung durch das Fachgebiet Technisches Infrastrukturmanagement der HCU
Ingo Weidlich, HafenCity Universität

SPURENSTOFFE

- 9.30 Emission von Spurenstoff-Frachten über den Klärschlammppfad in Schleswig-Holstein
Anna Retschko, TH Lübeck
- 10.00 Das Spurenstoff-Zentrum Schleswig-Holstein
Kai Wellbrock, TH Lübeck
- 10.30 PFAS Behandlung in der Praxis – der Unterschied liegt im Detail
Ricarda Wendel, Geiger Umweltsanierung
- 11.00 Monitoring of Small Microplastics in Rivers and Lakes across Schleswig-Holstein
Simone Heilgeist, Fangzhu Wu, AWI
- 11.30 *Kaffeepause*

HYGIENE / RESISTENZEN

- 12.00 Resistenzen im Klärschlamm
Laura Carlsen, UKE
- 12.30 Antibiotikaresistenzen im Abwasser - Berufsrisiken oder Datenquelle?
Heike Schmitt, TU Delft
- 13.00 *Mittagspause*
- ABWASSERBEHANDLUNG/ WASSERWIEDERVERWENDUNG**
- 14.30 Verbesserung der Energiebilanz von Kläranlagen durch Desintegration des Überschussschlammes mittels atb-Verfahren (atb = alkalische Thermobeschallung)
Jürgen Bräutigam, Industrieberatung Hamburg
- 15.00 Prozesswasserbehandlung auf dem Klärwerk Waßmannsdorf mit dem PNAA- Verfahren
Kerstin Ilgen & Olaf Große, Holinger Ingenieure
- 15.30 *Kaffeepause*
- 16.00 Wasserwiederverwendung zur Bewässerung urbaner Grünflächen - Vorstellung des Projekts DigiWaVe
Michael Stapf, Kompetenzzentrum Wasser Berlin
- 16.30 Ertüchtigung von Klärteichanlagen zur Verbesserung des CSB und N ges anorg Abbaus
Tobias Rautenberg, Fuchswasser
- 17.00 *Come Together mit Imbiss*

Mittwoch, 16.09.2026

Auditorium, HCU

- 9.00 Begrüßung mit Kaffee
- REGENWASSER-BEWIRTSCHAFTUNG**
- 9.30 Betrieb von Retentionsbodenfiltern - Erfahrungen aus der Praxis
Johannes Rüter, ifs Ingenieure
- 10.00 RegenInfraStrukturAnpassungs-Ansätze in Dar es Salaam – Projekte, Erfolge und Herausforderungen
Wolfgang Dickhaut, HafenCity Universität
- 10.30 Erfahrungen aus dem Monitoring von Niederschlags-wasserbehandlungsanlagen
Klaus-Thorsten Tegge, ???????
- 11.00 *Kaffeepause*
- ÜBERFLUTUNGS- UND STARKREGENMODELLIERUNG**
- 11.00 Aktuelle Entwicklungen und Ansätze in der Überflutungsmodellierung
Dirk Muschalla, TU Graz
- 11.30 Praxiserfahrung aus Hamburg: Anwendung eines definierten Schutzniveaus in der Überflutungsprüfung
Andreas Baier, HAMBURG WASSER
- 12.00 *Mittagspause*
- 13.30 Bewertung des hydraulischen Handlungsbedarfs und Festlegung von Sanierungsprioritäten nach DWA-A 118:2024
Christian Reichelt, Hanse Wasser

- 14.00 Starkregenprognose und Risikoabschätzung mittels Machine Learning
Swantje Schirrmeister, TH Lübeck
- 14.30 Stochastic Weather Generation under Nonstationary Precipitation Extremes and Variability
Simon M. Papalexiou, TUHH
- 15.00 *Kaffeepause*
- AKTUELLES AUS DEM LEITUNGSBAU**
- 15.30 Ökobilanzierung im Abwasserleitungsbau
Stefan Dollhopf, HafenCity Universität
- 16.00 Grabenlose Sanierung und grabenlose Neuverlegung von Abwasserleitungen
Stefan Schwarzer, Siebert + Knipschild
- 16.30 Einsatz von Flüssigboden/ZFSV im Kanal- und Leitungsbau. Technische und wirtschaftliche Anwendungsbeispiele
Eike Sophie Winkler, Flüssigboden Nord)
- 17.00 Schlussworte
Ingo Weidlich, HafenCity Universität
- 17.15 *Ende der Veranstaltung*



Foto: Meinhard Weidner